

Germany-Lahr / Schwarzwald: Reconditioning services of rolling stock**OJ S 241/2022 14/12/2022****Contract award notice – utilities****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH

Postal address: Rheinstr. 8

Town: Lahr / Schwarzwald

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Postal code: 77933

Country: Germany

E-mail: corinna.herd@sweg.de

Telephone: +49 78212702813

Fax: +49 7821270225

Internet address(es):Main address: www.sweg.de**I.6. Main activity**

Other activity: ÖPNV / SPNV

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neugestaltung der Regio Shuttle Ringzug Fahrzeugflotte

Reference number: 2022-14

II.1.2. Main CPV code

50224000 Reconditioning services of rolling stock

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (kurz SWEG, im Folgenden auch Vergabestelle genannt) ist ein Verkehrsunternehmen mit Landesbeteiligung und betreibt zusammen mit Tochtergesellschaften, in zahlreichen Regionen Baden-Württembergs Omnibus-Linienvverkehr im Stadt- und Überlandbereich (ÖPNV) sowie Schienen-Personennahverkehr (SPNV).

Für die anstehende Neugestaltung der Regio Shuttle Ringzug Fahrzeugflotte, beabsichtigt die SWEG den Abschluss eines Vertrags. Der Auftragnehmer muss dafür über die fachlichen Kenntnisse verfügen und die Leistung entsprechend den Vorgaben aufgrund seiner Erfahrung erbringen können.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

50224000 Reconditioning services of rolling stock

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE12C Freudenstadt

NUTS code: DE134 Ortenaukreis

Main site or place of performance: 78194 Immendingen SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH, Verkehrsbetrieb, Hohenzollerische Landesbahn Ringzug, Güterbahnhofstraße 8

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung ist die Neugestaltung der Regio Shuttle Ringzug Fahrzeugflotte gemäß dem Leistungsverzeichnis (Teil C_Anlage 1). Hierzu gehören die Fahrzeuglackierung im „Landesdesign Baden- Württemberg“ inklusive der Sika-Fugensanierung, die Aufarbeitung der Haltestangen mittels Pulverbeschichtung, den Austausch der beigestellten Fahrgastsitze, die Lackierung der Sitzuntergestelle und Kästen im Innenraum, die Erneuerung der Müllbehälter im Einstiegsbereich und zwischen den Vis á Vis Sitzen, die optionale Erneuerung des Fußbodens bei Beschädigung, eine Tiefenreinigung und anschließende Versiegelung des Fußbodens und die Erneuerung aller Türtaster mit Findungston.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 184-522135](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Title:

2022-14 Umgestaltung von Verbrennungstriebwagen vom Typ Regio Shuttle BR650 -
Lackierung Regio-Shuttle Ringzug

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

09/12/2022

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: OWS Service für Schienenfahrzeuge GmbH

Town: Weiden

NUTS code: DE237 Neustadt a. d. Waldnaab

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1. bis auf das Formblatt Eigenerklärung des Bewerbers zur Eignung in Teil A der Vergabeunterlagen, sind ergänzende Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb nicht vorgesehen und werden nicht bereit gestellt;
2. die Teilnahmeanträge sind in deutscher Sprache zu verfassen und ausschließlich über die Vergabepattform subreport ELViS einzureichen;
3. die Vergabestelle behält sich vor, die Bewerber aufzufordern, die mit dem Teilnahmeantrag vorgelegten Erklärungen und Unterlagen zu vervollständigen oder zu erläutern;
4. die Vergabeunterlagen und etwaige Bewerberinformationen sind auf der unter Ziffer I.3) dieser Bekanntmachung genannten Kommunikationsplattform abrufbar. Die Bewerber werden im eigenen Interesse gebeten, die Plattform von sich aus regelmäßig, spätestens aber sechs (6) Kalendertage vor Ablauf einer Frist aufzusuchen und etwaige neue oder aktualisierte Informationen abzurufen. Bewerber, die sich auf der Plattform freiwillig registrieren, werden über solche Informationen per E-Mail benachrichtigt;
5. die Vergabestelle behält sich vor, gemäß §15 Absatz 4 SektVO, den Zuschlag auf Basis der Erstangebote, ohne in Verhandlungen einzutreten, zu erteilen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß §160 Absatz 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

- 1.) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von einer Frist von 10 (zehn) Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 bleibt unberührt;
- 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 4.) Mehr als 15 (fünfzehn) Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind;
5. ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer der Vergabestelle über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§168 Absatz 2, §169 Absatz 1 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/12/2022